

*Zur sofortigen Veröffentlichung*

Netzwerk Plurale Ökonomik e.V.  
Willy-Brandt-Platz 5  
69115 Heidelberg

[www.plurale-oekonomik.de](http://www.plurale-oekonomik.de)

[presse@plurale-oekonomik.de](mailto:presse@plurale-oekonomik.de)



Heidelberg, den 12.04.2024

- Pressemitteilung -

## **Future-fit Economics: Master-Messe mit 15 Studiengängen in Berlin**

***Das Netzwerk Plurale Ökonomik bringt Studieninteressierten  
zukunftsfähiges ökonomisches Denken nahe.***

**Heidelberg/Berlin.** Am 3. Mai 2024 organisiert das Netzwerk Plurale Ökonomik eine Messe, bei der sich 15 Masterstudiengänge an zehn Hochschulen in Deutschland und Australien präsentieren. Die Veranstaltung findet unter dem Titel „future-fit economics“ in Kooperation mit dem Institute for International Political Economy an der Berliner Hochschule für Wirtschaft und Recht statt. Ziel ist es, Wirtschaftsstudierenden Studienmöglichkeiten nach dem Bachelor aufzuzeigen, die sich mit zukunftsfähiger Ökonomie beschäftigen.

„Wir erleben gerade verschiedene Krisen“, sagt Organisatorin Sarah Johannes vom Netzwerk Plurale Ökonomik dazu. „Dennoch bieten nur wenige Universitäten und Hochschulen wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge an, die ihre Studierenden angemessen mit Wissen

und Fähigkeiten auf den Umgang mit Krisen und notwendigen Transformationsprozessen vorbereiten. Genau diese Alternativen möchten wir bei der Mastermesse vorstellen.“

Das Netzwerk Plurale Ökonomik engagiert sich seit der Vereinsgründung 2007 für einen Wandel in den Wirtschaftswissenschaften. Der Verein ist aus einer Kritik an der neoklassisch geprägten Volkswirtschaftslehre heraus entstanden. Die bei der Mastermesse vertretenen Studiengänge vereinen eine große Vielzahl verschiedener Forschungsansätze, Lehrmethoden und Perspektiven auf eine zukunftsfähige Ökonomie.

„Im Mittelpunkt steht hierbei die Frage, welche Antworten die Studiengänge auf die gegenwärtigen Krisen liefern“, sagt Sarah Johannes. So beschäftigen sich die ausgewählten Master-Angebote beispielsweise mit klima-, sozial- oder finanzpolitischen Fragen.

Bei der Messe können sich Studieninteressierte mit Hochschulvertreter:innen in einem niedrigschwelligen Format austauschen und sich direkt vor Ort über die angebotenen Masterstudiengänge informieren. Die Messe beginnt um 12 Uhr und endet um 16 Uhr. Das Netzwerk Plurale Ökonomik bittet um [eine unverbindliche Anmeldung](#).

Für Interviewanfragen und Rückfragen melden Sie sich gerne bei [presse@plurale-oekonomik.de](mailto:presse@plurale-oekonomik.de) oder wenden Sie sich direkt an Sarah Johannes ([s.johannes@plurale-oekonomik.de](mailto:s.johannes@plurale-oekonomik.de)).